

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09264573
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Buttergasse 31
Gem. * Fl-stck. * Flur	Großzschocher * 92

Kurzcharakteristik

Mietshaus in offener Bebauung; einfach gegliederte Putzfassade, baugeschichtlich von Bedeutung als ortstypisches Beispiel für die Reformstilarchitektur vor dem Ersten Weltkrieg

Denkmaltext

Noch im ersten Jahrzehnt des 20. Jahrhunderts befanden sich auf dem Grundstück die typischen Gebäude einer bäuerlichen Hofanlage. Im Dezember 1910 beantragten Otto und Auguste Pfeifer den Bau eines dreigeschossigen Mietshauses, das von der Colditzer Firma Müller & Meier ursprünglich als halboffenes Gebäude geplant und errichtet wurde. Es entstand ein kaum ornamentierter Putzbau mit einem Obergeschossrisalit in der Fassadenmitte. Ganz wesentlich trägt die Fenstersprossung zur Gliederung der Fassade bei. Aufgrund seiner sparsamen Fassadengestaltung kann das Gebäude als ein Beispiel für Bauten in Großzschocher angesehen werden, die sich an den Maßstäben der Reformarchitektur am Vorabend des Ersten Weltkrieges orientierten.

LfD/2012

Datierung 1910-1911 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09264573 A
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Tepper, Tim
Beschreibung	Mietshaus in offener Bebauung

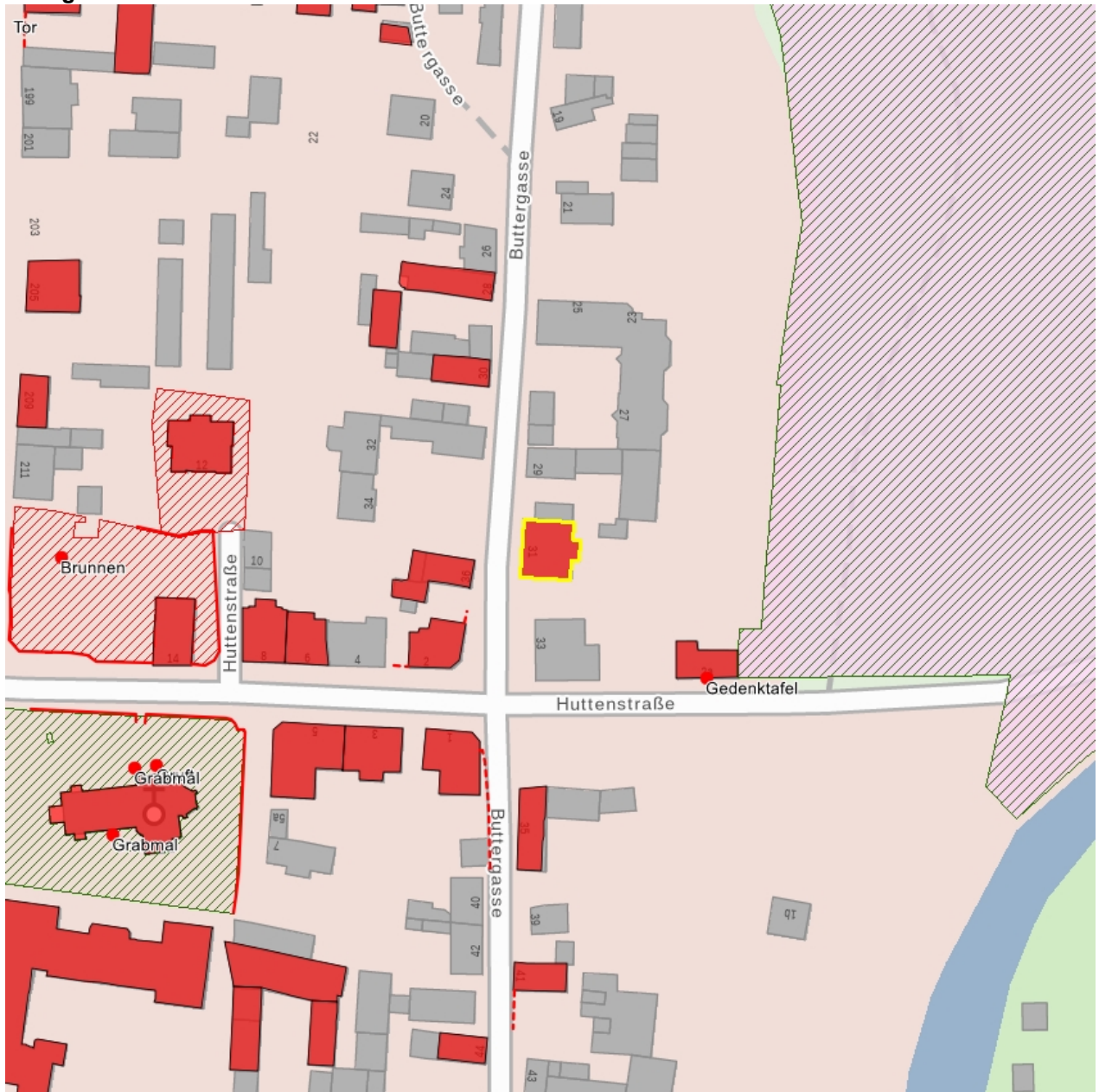


Fotonummer	F 09264573 B
Aufnahmejahr	2023
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in offener Bebauung



Fotonummer	F 09264573 C
Aufnahmejahr	2023
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

